

33 / 2006

Lamsenspitze (2508 m)

Bergtour

Karwendel

Beschreibung:

Die Lamsenspitze ist der beherrschende Gipfel über dem Lamsenjoch oberhalb der berühmten „Eng“. Schon die Anreise durch das Tal des Reißbaches ist landschaftlich herrlich, beeindruckend dann die ersten Blicke auf die Felswände im Talschluss. Der aussichtsreiche Gipfel wird über einen teilweise gesicherten Steig erreicht.

Anfahrt:

A8 bis Holzkirchen, der B13 nach Lenggries und zum Sylvensteinspeicher folgen. Dort weiter über Fall nach Vorderriß und Hinterriß bis in den Talschluss zum „Großen Ahornboden“. Mit der BOB nach Lenggries, RVO-Bus in die Eng.

Ausgangsort:

Alpengasthof Eng (1203 m).

Gehzeiten:

Aufstieg 4.00 Std.

Höhenunterschied:

1300 hm.

Anforderungen:

Bis zur Hütte normaler Weg. Zustieg zum Tunnel steil und ausgesetzt, versichert. Gipfelanstieg Stellen I. Trittsicherheit notwendig. Steinschlaggefahr unterhalb Tunnel und Lamsenscharte.

Route:

Vom Parkplatz der Beschilderung zur Binsalm und Lamsenjochhütte folgen. Von der Hütte auf den linken Steig einbiegen und auf deutlichen Spuren zum Lamsentunnel (2217 m). Durch diesen hinauf zur Westseite und ins Lamsenkar. Nach ca. 30 Minuten erreicht man zwei nebeneinander liegende Rinnen, deren östliche (rechte) an Seilsicherungen umgangen wird. Jetzt nach links queren, bis der Steig nach oben in die Gipfel flanke und zum Gipfel führt. Abstieg wie Aufstieg. Als Alternative – auch für den Aufstieg – kann die Lamsenscharte (2270 m) gewählt werden.

Einkehr- und Übernachtungsmöglichkeiten:

Lamsenjochhütte (DAV), Tel. 0043/5224/62063

Binsalm (privat), Tel. 0043/5245/214

Karte und Führer:

Alpenvereinskarte 5/3 „Karwendelgebirge – östliches Blatt“, 1:25000. Walter Klier

„Alpenvereinsführer Karwendel alpin“, Bergverlag Rother. Erhältlich beim DAV-Shop (www.dav-shop.de, dav-shop@alpenverein.de, Fax 089-14003-23).

Alle Angaben dieser „Tour der Woche“ sind mit größtmöglicher Sorgfalt erstellt. Eine Garantie für die Richtigkeit und Vollständigkeit wird hiermit nicht gegeben; eine Haftung für die Inhalte ausgeschlossen. Die Verwendung der Informationen erfolgt auf eigenes Risiko.

Die DAV-„Tour der Woche“ wird unterstützt von der Versicherungskammer Bayern www.vkb.de.